

## **SCHERF & BAND – Leidenschaft, Spielfreude, Ehrlichkeit und Rock 'N' Roll**

Was macht man, wenn man in einem kleinen verschlafenen Nest mitten im Nirgendwo aufwächst?

Für Daniel Scherf war die Antwort schnell klar: Musik!

Erst als Gitarrist einer Coverband, war es dann 2010 endlich soweit...

Daniel startete seine eigene musikalische Herausforderung sich als Singer / Songwriter mit seinen autobiografischen und ehrlichen Texten dem Publikum zu stellen.

Also tingelte er, mit Akustikgitarre bewaffnet, durch Pubs, Kneipen und Bars in der Region in und um Wiesbaden.

Es dauerte jedoch nicht lange bis sich 3 weitere Musiker (Felix Bücher: Gitarre, Robin Brandt: Bass, Florian Hollingshaus: Schlagzeug) fanden, die das einstige Soloprojekt seither tatkräftig und mit vollem Herzblut unterstützen.

Aus SCHERF wurde SCHERF & BAND.

Die erste SCHERF & BAND-CD „Am Start EP“ (VÖ: 17.05.2013), die nach dem guten alten „Do it yourself“-Prinzip veröffentlicht wurde, war vor allem eines: Selbsttherapie!

Alles was Daniel auf der Seele brannte musste raus...vertont, in die Welt geschickt, um gehört zu werden.

Die Zuhörer konnten sich mit den Texten identifizieren.

Und ein gutes Jahr später gab es bereits Nachschlag!

Das Debüt-Album „Alles wird gut“ (VÖ: 22.10.2014) wurde veröffentlicht – in Eigenregie natürlich, wie auch sonst.

Die Leidenschaft, der Glaube an sich selbst, die Lust Musik zu machen, Rock ,N' Roll zu spielen...das sind Faktoren, die für SCHERF & BAND wichtig sind, völlig fernab von Castingshows und „Trullala“.

Und es scheint zu sich auszahlen...

Supportshows für „Crazy Town“, „Serum 114“, „Schmutzki“ und „Joachim Deutschland“, insgesamt über 100 gespielte Konzerte und Slots auf großen Festivals, wie z.B. dem Serengeti-Festival, stehen bislang in der Vita der jungen Band.

Auch eigene Tourneen wurden bereits gespielt – mit großem Erfolg!

Anfang 2017 war es dann soweit: ein neuer Silberling erschien. Zwar schon noch irgendwie „DYI“ – aber doch nicht so ganz. Mit Produzent Thorsten Glatte wurde ein Werk gezaubert, das soundtechnisch bei den Großen mitspielt.

Und es wurde honoriert.

SCHERF & BAND landeten mit ihrem Album „Wie es ist“ auf Platz 81 der offiziellen Albumcharts.

Eine weitere Duftmarke wurde gesetzt.

Dass das Album überhaupt das Licht der Welt erblickt, liegt nicht nur an der Begeisterung der Band und des Produzenten, sondern auch an Georg „Schorse“ Schröder vom Musiklabel „SPV“.

Der fand das Album nämlich so gut, dass SCHERF & BAND bei SPV unter Vertrag genommen wurde und die Band, zugegeben: relativ spontan, ihren ersten Plattenvertrag in der Tasche hatte.

Mit dem neuen Album gab es natürlich auch eine Tour. Ein voller Erfolg!

Der anschließende Festivalssommer sollte dann noch eine Schippe draufsetzen: ein weiteres Bandmitglied!

Justin Hombach spielt von nun Gitarre bei SCHERF & BAND.

Singt Daniel jetzt nur noch? Auf keinen Fall!

Mit drei Gitarren, einem wummerndem Bass und perfekt akzentuierten Drums „flatscht“ und „knallt“ es nur noch heftiger bei der Rockband.

Die erste Show zu fünft absolvierten die Hessen auf dem Rockaue-Festival in Bonn und ernteten großen Applaus. Der anfänglich spärlich besuchte Platz vor der Bühne verwandelte sich binnen weniger Songs in eine große tanzende, feiernde und zufriedene Meute.

Die Weichen sind gestellt, SCHERF & BAND sind hungriger als je zuvor.

Mehr spielen, höher klettern...das ist der Plan.

Und ganz gleich, ob das jede Band von sich behauptet:

SCHERF & BAND sind einfach irgendwie anders.

Davon muss man sich allerdings selbst überzeugen...